



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	<b>AF/0070/2014</b>		<b>Datum:</b>	<b>08.07.2014</b>			
<b>Verfasser:</b> <b>04-BIZ-Ratsfraktion</b>							
<b>Az:</b>							
<b>Gremienweg:</b>							
<b>16.07.2014</b>	<b>Fachbereichsausschuss IV</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>	<b>Anfrage der BIZ-Fraktion zum Sachstand Felsenstollen in Ehrenbreitstein</b>						

Am 05. Mai 2014 fand im Rathaus auf Grund einer Petition des Ortsrings Ehrenbreitstein zum Themenkomplex "Felsenstollen Ehrenbreitstein" unter der Leitung des Herrn Oberbürgermeisters eine Unterredung statt, an der neben Vertretern des Baudezernates, der GdKE, der Koblenz-Touristik, der evm und des EB 67 auch die damaligen Ratsmitglieder von Ehrenbreitstein und Vertreter des Ortsrings von Ehrenbreitstein teilnahmen. Ziel der Zusammenkunft war es Wege und Lösungen zu finden, um den Felsenstollen, der zu Zeiten der Sesselbahn ca. 50 Jahre offen und begehbar war und nach der Buga wegen Zerstörung der Beleuchtung geschlossen wurde, wieder eröffnen zu können.

Die BIZ Fraktion fragt an:

1. Zu welchen konkreten Ergebnissen hat diese Unterredung geführt hat?
2. Wann ist mit der Wiedereröffnung des Felsenstollens zu rechnen?